

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

9.9.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 9. September 1895.

III. Quartal. **88.** Abonnements-Vorstellung.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

In festlich beleuchtetem Hause:

Lohengrin.

In drei Akten von Richard Wagner.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Sellen.
Lohengrin	Herr Gerhäuser.
Elsa von Brabant	Frau Mottl.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Fräulein Feininger.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Herr Plant.
Ortrud, seine Gemahlin	Fräulein Mailhac.
Der Heerrufer des Königs	Herr Gords.
	Herr Guggenbühler.
Brabantische Ritter	Herr Buffard.
	Herr W. Beyer.
	Herr Rebe.
	Fräulein Meyer.
	Fräulein Ludwig.
	Fräulein Zeis.
	Frau Blum.
Edelknaben der Elsa	

Sächsische und Thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs.
Brabantische Edelleute. Edelfrauen. Edelknaben. Herolde. Dienstmannen und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Terzbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen halb elf Uhr.
Kasse: Eröffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 6 M. — P.	Balkon-Logen I. Abth. 5 M. — P.	Logen III. I. Abth. 2 M. 50 P.
II. " 5 M. — P.	II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. — P.
Fremdenloge II. I. " 4 M. — P.	Barterre-Logen I. " 3 M. 50 P.	Balkon-Stehplatz . . . 3 M. — P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 3 M. — P.	Barterre-Stehplatz . . . 2 M. — P.
Barterre-Fremdenloge I. " 4 M. — P.	Sperrsitze II. " 3 M. — P.	III. Rang Seite . . . 1 M. 20 P.
II. " 3 M. 50 P.	III. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Mitte . . . — M. 80 P.
Logen I. Rang I. " 5 M. — P.	Logen II. Rang I. " 3 M. — P.	IV. Rang Seite . . . — M. 60 P.
II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einzeichnung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 P. für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 10. September. III. Quartal. **90.** Abonnements-Vorstellung.

Salali. Lustspiel in vier Akten von Richard Stowronnek.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Vorabend: Freitag den 20. Sept. 1895: Das Rheingold in einem Aufzuge. Anfang 6 1/2 Uhr, Ende 9 Uhr.

Erster Tag: Sonntag den 22. Sept. 1895: Die Walküre in drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende 11 1/2 Uhr.

Zweiter Tag: Donnerstag den 26. Sept. 1895: Siegfried in drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Dritter Tag: Sonntag den 29. Sept. 1895: Götterdämmerung in einem Vorspiel und drei Aufzügen Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr.

Der Verkauf der Abonnementskarten für die 4 Vorstellungen auf nummerirte Plätze zu „Mittelpreisen“ findet im Vormerkbureau statt: an die Jahresabonnenten des Hoftheaters am Dienstag den 10. Sept., der allgemeine Verkauf von Mittwoch den 11. bis einschl. Samstag den 14. Sept. jeweils von 9 bis 12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. Auswärtige werden gebeten, den Betrag für die Abonnementskarten mit der Bestellung einzusenden. Die Abonnementskarten für dieselben werden gegen Rückgabe der von der Hoftheater-Verwaltung ausgestellten Empfangsbcheinigungen am 20. Sept. an der Tages- und Abendkasse abgegeben.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den einzelnen Vorstellungen („Große Preise“) findet jeweils am Vorstellungstage von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen werden vom 16. Sept. an bis längstens 12 Uhr des betr. Vorstellung vorhergehenden Tages vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Werktagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags angenommen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 P. für jede Karte) mit einzusenden.

Weyn Kaiserthum des Herzog Gallus des
Herr Döring von Hof und Reichsadvokat
in Mannheim in Justiz des „König Heinrich
überwunden.“